

An den Landrat
des Rhein-Sieg-Kreises
- Untere Wasserbehörde –
Kaiser-Wilhelm-Platz 1

53721 Siegburg

über die Stelle, die in der Kommune mit der Abwasserbeseitigung beauftragt ist.

Ort, beauftragte Stelle

Datum

Zutreffendes bitte ankreuzen bzw. ausfüllen!

Antrag auf

- Erteilung Änderung
- einer wasserrechtlichen Genehmigung
 - für Abwasserbehandlungsanlagen (§ 58 Abs. 2 LWG)
 - für Anlagen in oder an Gewässern (§ 99 LWG)
 - für Anlagen in festgesetzten Überschwemmungsgebieten
 - für Vorhaben in Wasserschutzgebieten
 -
- einer wasserrechtlichen Erlaubnis (§§ 2, 3, 7 WHG, 24, 25 LWG)
 - zur Entnahme bzw. zum Ableiten von Wasser aus einem Gewässer
 - zur Einleitung in ein Gewässer
 - zum Anstauen eines Gewässers
 - für Einwirkungen im Sinne des § 3 Abs. 2 WHG (z.B. Abgrabungen, Abfalldeponien, Wärmepumpen mit Erdsonde)
 -

Befreiung von zwingenden Vorschriften, hier:

Name(n) der Antragstellerin/des Antragstellers		
Anschrift(en)		
Vorhaben:		
Lage: Straße, Haus-Nr., Stadt/Gemeinde – Ortsteil		
Gemarkung	Flur	Flurstück(e)
Entwurfsverfasser (Name, Anschrift, Rufnummer)		

Für dieses Grundstück oder Bauvorhaben wurden unter dem angegebenen Aktenzeichen bereits Genehmigungen erteilt (bei Änderungsanträgen ist eine Kopie der wasserrechtlichen Zulassung und/oder des Bauscheines beizufügen):

Wasserrechtliche	
Aktenzeichen, Behörde	Datum

Dem Antrag sind in _____ facher Ausfertigung – auf eine Blattgröße von DIN A 4 gefaltet und geheftet – unter Beachtung der Bauvorlagenverordnung (BauVorlVO) vom 30.01.75 (GV.NW. S. 173) beigelegt:

- Übersichtskarte M 1:25 000 (Messtischblattausschnitt) mit Kennzeichnung des Vorhabens
- amtlicher Lageplan/Abzeichnung der Flurkarte
- Erläuterung (Zweck, Beschreibung der Anlagen und des Betriebes ggf. Art und Maß der Gewässerbenutzung, Inanspruchnahme fremder Grundstücke (bei Erlaubnissen zur Abwassereinleitung und für Fischteiche besondere Vordrucke beifügen).

- Lageplan M 1:500 mit Gebäudeeinzeichnung und Darstellung der Entwässerungsanlagen
- Bauzeichnung der Kläranlage und der nach geschalteten Anlagen
- Hydrogeologisches Gutachten
- Wassertechnische Berechnung (Ermittlung der Wassermengen, Nachweis der Bemessung)
- Bauzeichnung M 1 :
- Standsicherheitsnachweis (nur bei baugenehmigungsfreien Vorhaben)
- Geländeschnitt mit Eintragung des Vorhabens
- beglaubigte Abschrift aus dem Baulastenverzeichnis
- beglaubigte Abschrift des Gestattungsvertrages
-
-
-

Die Bauvorlagen sind von mir und dem Entwurfsverfasser unterschrieben.

Hinweis:

Für die Bearbeitung des Antrages wird eine Gebühr erhoben. Dies gilt auch für den Fall, dass der Antrag abgelehnt werden muss oder wenn der Antrag zurückgezogen wird.

Unterschrift des Bauherrn

Unterschrift des Entwurfsverfassers